



## Mutterland und Vatersprache

### Gesellschaft verändert sich - mischen wir mit!

---

Wann?	Wo?	Teilnahmebeitrag:
Freitag, 16.11.2018 16.00 - 20.00 Uhr	Familienzentrum Klara e.V. Büggrenreuterstr. 12	Mitglieder 20 Euro Nichtmitglieder 35 Euro
Samstag, 17.11.2018 09.00 - 16.00 Uhr	79106 Freiburg	

---

### Programm

#### Freitag, 16.11.2018

- 16.00 Uhr **Herzlich Willkommen**
- 17.00 Uhr **Mütterzentren - Familienzentren - Mehrgenerationenhäuser:  
Verschiedene Namen für die gleiche Arbeit?**  
Unser Leitbild zur Arbeit in Mütterzentren  
Ute Latzel, Bundesverband der Mütterzentren e.V.
- 18.00 Uhr **Verleihung der Ehrenpraktissima 2018**  
an Prof. i. R. Dr. Uta Meier-Gräwe, Freiburg
- 19.00 Uhr **Festliches Rahmenprogramm**

#### Samstag, 17.11.2018

- 09.00 Uhr **Ankommen**
- 10.00 Uhr **Wie kann und will ich Mutterschaft heutzutage gestalten?**  
Aktuelle Analysen zu Mutterbildern, Geschlechterverhältnissen und gerechter Arbeitsaufteilung von Familienarbeit und Erwerbsarbeit.  
*Dr. phil. Dipl. Psych. Helga Krüger-Kirn Psychoanalytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Lehranalytikerin (DGPT), Philipps-Universität Marburg*
- 11.15 Uhr **Workshops**, siehe Seite 2
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
- 13.15 Uhr **Hausführung**
- 14.00 Uhr **Workshops**, siehe Seite 2
- 15.00 Uhr **Impulse & Schlussrunde**
- 16.00 Uhr **Ende des Fachtags**



## Mutterland und Vatersprache

### Gesellschaft verändert sich - mischen wir mit!

---

#### Workshop 1

##### **Vorstand über alles!? Wer bei uns das Sagen hat**

*Monika Maier-Luchmann, Mütterzentrum Langen e.V.*

Wir Mütterzentren sind mit Recht stolz auf unsere Beteiligungskultur. Sie ermöglicht uns, stets offen für Neues zu sein, für Menschen, Ideen, Möglichkeiten. Wir finden viele Freiwillige, die in unseren Projekten gerne ihre Freizeit verschenken. Aber wie kommt's, dass es mancherorts dennoch ganz schön schwierig ist, Leute für die Vorstandsarbeit zu begeistern? Im Workshop wollen wir uns anschauen, wie Arbeit und Verantwortung verteilt sind, wie und wo Entscheidungen getroffen werden und wie wir Interessierte und potentielle Nachfolgerinnen ermuntern können, tatsächlich JA zu sagen zur verantwortungsvollen Mitarbeit. Wir freuen uns auf regen Erfahrungsaustausch und gute Beispiele aus der Praxis.

#### Workshop 2

##### **Stammtischparolen - Ohne uns!**

*N.N.*

Rechtsruck und Populismus sind in vielen gesellschaftlichen Bereichen zu spüren. Erschreckend, wenn selbst im Gespräch mit Verwandten oder im Freundeskreis plötzlich Sprüche fallen, die uns regelrecht die Sprache verschlagen. Und wie ärgerlich, wenn wir in einer solchen Situation nicht sofort Paroli bieten können. Das kann uns auch im Offenen Treff eines Mütterzentrums oder bei einem Elterngespräch passieren. Wir meinen, dass wir uns, unsere Kolleginnen / Kollegen und Gastgeber\*Innen darauf vorbereiten sollten. Aber wie? Im Workshop überlegen wir, wie wir Haltung bewahren und Position beziehen können. Damit Stammtischparolen und dumme Sprüche nicht unwidersprochen bleiben.

#### Workshop 3

##### **Muss ich als Mutter Feministin sein?**

*Dr. phil. Dipl. Psych. Helga Krüger-Kirn Psychoanalytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Lehranalytikerin (DGPT), Philipps-Universität Marburg*

Im Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage, wie die Mutterschaft Frauen verändert und wie unsere Gesellschaft mit Mutterschaft umgeht. Wir erinnern, wieviel Frauenbewegung in den Mütterzentren steckt und warum wir uns auch heute noch vehement für Frauenrechte einsetzen (müssen). Wir diskutieren darüber, wie wir uns und andere Frauen und Mütter darin bestärken können, sich weiterhin auf allen gesellschaftlichen Ebenen selbstbewusst für Chancengleichheit und Gleichberechtigung von Frauen und Männern zu engagieren.